

Katja Hilser

Chronologie zur Geschichte Brasiliens

- | | |
|------------------|---|
| 1494 | Mit dem Vertrag von Tordesillas fällt das noch zu entdeckende Brasilien in die portugiesische Einflussosphäre (07.06.). |
| 1500 | “Entdeckung” Brasiliens durch den Portugiesen Pedro Álvares Cabral (22.04.). |
| 1538 | Beginn der Einfuhr afrikanischer Sklaven nach Brasilien. |
| 1580-1640 | Portugal und somit auch Brasilien fallen an die spanische Krone (Iberische Union). |
| 1624-1654 | Die niederländische Westindien-Gesellschaft besetzt große Teile des Nordostens Brasiliens wegen der bedeutenden Zuckerrohrplantagen. Von 1637-1644 regiert Graf Johann Moritz von Nassau “Holländisch Brasilien”. |
| 1759 | Vertreibung der Jesuiten aus Brasilien durch Marquês de Pombal. |
| 1792 | Mit der Hinrichtung des Anführers Tiradentes endet ein Aufstandversuch zur Erlangung der brasilianischen Unabhängigkeit (<i>Inconfidência Mineira</i>) (21.04.). |
| 1808 | Der portugiesische Königshof flieht vor Napoleonischen Truppen aus Lissabon in die neue Hauptstadt Rio de Janeiro; Beginn des wirtschaftlichen und kulturellen Aufschwungs in Rio. |
| 1815 | Brasilien erlangt die Stellung eines Königreichs; Gleichstellung mit dem Mutterland Portugal (16.12.). |
| 1822 | <i>Grito do Ipiranga</i> : Ausrufung der Unabhängigkeit Brasiliens durch Dom Pedro I., Sohn des portugiesischen Königs João VI (07.09.). |

-
- | | |
|------------------|--|
| 1822 | Proklamation von Pedro I. zum Kaiser von Brasilien (12.10.); Krönung am 01.12.1822. |
| 1824 | Verkündung der ersten Verfassung von Brasilien (25.03.). |
| 1840-1889 | Regierungszeit des Kaisers Dom Pedros II. |
| 1856-1870 | Die Tripel-Allianz, Brasilien, Argentinien und Uruguay, zieht gegen Paraguay in den Krieg. |
| 1888 | <i>Lei Áurea</i> : Aufhebung der Sklaverei (13.05.). |
| 1889 | Sturz Kaiser Pedros II.: Abschaffung der Monarchie und Ausrufung der Föderativen Republik Brasilien. Marshall Manuel Deodoro da Fonseca wird erster Präsident. |
| 1891 | Verfassung der Vereinigten Staaten von Brasilien (24.02.). |
| 1891 | Sturz von Manuel Deodoro da Fonseca – Marshall Floriano Vieira Peixoto wird Präsident (bis 1894). |
| 1917 | Eintritt Brasiliens in den Ersten Weltkrieg; Kriegserklärung an das Deutsche Reich (26.10.). |
| 1930 | Staatsstreich und Machtübernahme durch Getúlio Vargas; Ende der “Alten Republik” (11.11.). |
| 1934 | Verkündung einer neuen Verfassung (16.07.). |
| 1937 | Vargas schafft den “Neuen Staat” (<i>Estado Novo</i>); neue Verfassung mit diktatorischen Vollmachten (10.11.). |
| 1942 | Kriegserklärung an Deutschland und Italien (18.08.). |
| 1945 | Absetzung von Präsident Vargas durch Staatsstreich des Militärs (29.10.). |
| 1946-1951 | Präsidentschaft von General Eurico Gaspar Dutra; Re-Demokratisierung. |

- 1946** Neue, demokratische Verfassung; Rückkehr zu den liberalen Prinzipien von 1934 (16.09.).
- 1951-1954** 2. Präsidentschaft von Getúlio Vargas aufgrund demokratischer Wahlen.
- 1954** Selbstmord von Präsident Vargas (24.08.).
- 1956-1961** Regierung Kubitschek; *Programa de Metas* zur forcierten Industrialisierung Brasiliens.
- 1960** Verlegung der Hauptstadt von Rio de Janeiro in das planmäßig errichtete Brasília; Einweihung durch Präsident Kubitschek (21.04.).
- 1961** Jânio Quadros wird Präsident (31.01.).
- 1961** Rücktritt von Jânio Quadros nach nur 7 Monaten im Amt (25.08.).
- 1961-1964** Vizepräsident João Goulart wird neuer Präsident.
- 1963** Beginn der bilateralen Entwicklungszusammenarbeit mit der Bundesrepublik Deutschland (30.11.).
- 1964** Militärputsch; Beginn des Militärregimes (31.03.).
- 1964** General Humberto de Alencar Castelo Branco übernimmt die Regierungsgeschäfte (11.04.).
- 1967-1969** Arthur da Costa e Silva übernimmt das Präsidentschaftsamt.
- 1968** Erlass des *Ato Institucional AI-5* durch Präsident General Costa e Silva – wichtiges Machtinstrument der Diktatur (15.12.).
- 1968-1973** *Milagre*: Brasilianisches “Wirtschaftswunder” mit zeitweilig zweistelligen gesamtwirtschaftlichen Wachstumsraten.
- 1969** Kulturabkommen und Regierungsvereinbarung über wissenschaftlich-technische Zusammenarbeit zwischen Brasilien und der Bundesrepublik Deutschland (09.06.).

- 1969-1974** Emílio Garrastazu Médici ist Präsident.
- 1974-1979** Neuer Präsident wird General Ernesto Geisel, der sich gegen die *linha dura* im Militär durchsetzt und eine Öffnung des Regimes einleitet.
- 1975** Deutsch-Brasilianisches Nuklearabkommen (27.06.).
- 1977** Brasilien kündigt Militärabkommen mit den USA infolge der Differenzen mit der Carter-Administration über Nuklearpolitik und Menschenrechtsfragen (11.03.).
- 1978** Streikwelle in São Paulo: Entstehung unabhängiger Gewerkschaften.
- 1979-1985** General Figueiredo übernimmt das Amt des Präsidenten. Beginn der *abertura*: Öffnung zur Demokratie. Amnestiegesetz zugunsten von Oppositionellen.
- 1982** Offener Ausbruch der Verschuldungskrise.
- 1982** Erstmals nach 1964 wieder direkte Gouverneurswahlen (15.11.).
- 1983/84** ¡*Diretas já!* Landesweite Kampagne für Direktwahlen des Präsidenten.
- 1985** Re-Demokratisierung: *Tancredo Neves* wird von den Wahlmännern zum Präsidenten gewählt (15.01.). Infolge schwerer Erkrankung stirbt er vor Amtsantritt. Nachfolger und damit Präsident der "Neuen Republik" wird verfassungsgemäß Vizepräsident José Sarney (bis 1990).
- 1988** Verkündung der neuen Verfassung (05.10.).
- 1989** Wahl von Fernando Collor de Mello zum Präsidenten; Luis Ignácio Lula da Silva als Kandidat der Arbeiterpartei PT unterliegt in der Stichwahl (17.12.).

- 1990-1992** Präsidentschaft von Fernando Collor de Mello. Verkündung des *Plano Brasil Novo* zur Stabilisierung der Währung. Die Inflationsbekämpfung scheitert.
- 1991** Unterzeichnung der MERCOSUL-Verträge in Asunción mit Argentinien, Paraguay und Uruguay zur Gründung eines gemeinsamen Marktes (28.03.).
- 1991** Kompromiss von Mendoza: Argentinien, Brasilien und Chile verzichten auf biologische und chemische Waffen (05.09.).
- 1992** Konferenz der Vereinten Nationen über Umwelt und Entwicklung (UNCED) in Rio de Janeiro. Beginn des 1990 initiierten Pilotprogramms zur Bewahrung der tropischen Regenwälder Brasiliens (PPG 7) (Juni).
- 1992** Suspendierung von Präsident Collor de Mello durch das Parlament aufgrund von Korruptionsvorwürfen (02.10.).
- 1992-1994** Vize-Präsident Itamar Franco wird Nachfolger von Collor.
- 1994** Einführung des Reals als neue Währung; als eine Maßnahme im Rahmen des *Plano Reals*: Reformplan zur Überwindung der wirtschaftlichen Stagnationsphase (01.07.).
- 1994** Im Rahmen des MERCOSUL werden ein vereinheitlichter Zolltarif sowie die Exekutivorgane des gemeinsamen Marktes festgelegt (17.12.).
- 1995** Der frühere Finanzminister und Sozialwissenschaftler Fernando Henrique Cardoso übernimmt das Amt des Präsidenten (01.01.).
- 1996** Bundeskanzler Helmut Kohl besucht Brasilien (14.09.). Unterzeichnung dreier Abkommen zur Förderung deutscher Direktinvestitionen in Brasilien sowie eines Rahmenabkommens über die wissenschaftlich-technische Zusammenarbeit. Seither regelmäßige Tagungen der Deutsch-Brasilianischen Gemischten

- Wirtschaftskommission und deutsch-brasilianische Wirtschaftstage.
- 1997** Durch eine Verfassungsänderung wird dem Präsident Brasiliens eine zweite Amtszeit ermöglicht (04.06.).
- 1998** Fernando Henrique Cardoso wird erneut zum Präsidenten gewählt (04.10.).
- 2000** Brasilien feiert sein 500-jähriges Jubiläum (offizieller Anfang der Geschichte Brasiliens im Jahr 1500 mit der Entdeckung des Landes). Die Feierlichkeiten werden von Protesten begleitet (22.04.).
- 2001** Beim Welternährungstag in Rom wird vom *Instituto Cidadania*, einer NGO, unter der Leitung von Luis Inácio Lula da Silva der Anstoß zu einem Programm zur Ernährungssicherheit und Hungerbekämpfung in Brasilien (*Fome Zero*), gegeben (16.10.).
- 2002** Brasilienbesuch von Bundeskanzler Gerhard Schröder; Unterzeichnung des Aktionsplans der Deutsch-Brasilianischen Partnerschaft (*Parceria Estratégica: Plano de Ação*) (14.02.).
- Seit 2003** Neuer Präsident wird für 4 Jahre der Parteivorsitzende der Arbeiterpartei Luis Inácio Lula da Silva. Im Kampf gegen Armut führt er als eines der ersten Programme *Fome Zero* (Null Hunger) ein.
- 2003** Brasilien übernimmt das militärische Kommando der Friedensmission der Vereinten Nationen (MINUSTAH) in Haiti (09.04.).
- 2003** Mit der Zustimmung des Senats zur Rentenreform (11.12.) gelingt es der Regierung Lula, ein erstes umfassendes Reformgesetz durchzusetzen.
- 2004** Korruptionsvorwürfe (*Mensalão*) gegen die Regierungspartei von Lula da Silva.

- 2005** Der Stabschef von Präsident Lula, José Dirceu, tritt infolge gravierender Korruptionsvorwürfe von seinem Amt zurück (16.06.).
- 2005** Nach dem Schatzmeister und dem Generalsekretär der PT muss auch der Parteivorsitzende José Genoíno sein Amt infolge von Korruptionsvorwürfen abgeben (09.07.).
- 2006** Präsident Lula da Silva gewinnt mit 62% der Stimmen die Stichwahl gegen Geraldo Alckmin und wird somit für eine zweite Amtszeit (2007-2010) bestätigt (29.10.).
- 2007** Mit dem Beginn der zweiten Amtszeit kündigt die wiedergewählte Regierung das *Programa de Aceleração do Crescimento* (PAC) an zur Verbesserung der veralteten Infrastruktur, dazu zählen auch ökologisch umstrittene Projekte.
- 2007** *Fidelidade Partidária*: Das oberste Wahlgericht beschließt das Verbot eines Parteiwechsels für Abgeordnete während einer Legislaturperiode (29.03.).
- 2007** Brasilien und die Europäische Union unterzeichnen ein Abkommen über eine Strategische Partnerschaft (04.07.).
- 2007** Brasilien weitet sein Atomprogramm zur Energieversorgung aus und kündigt die Anreicherung von Uran sowie den etwaigen Bau eines Atom-U-Boots an (10.07.).
- 2008** Die Richtlinien für das Programm für eine nachhaltige Entwicklung des Amazonasbeckens – *Plano Amazônia Sustentável* (PAS) – werden von Präsident Lula da Silva und Gouverneuren der Bundesländer Amazoniens verabschiedet (08.05.).
- 2008** Staatsbesuch von Bundeskanzlerin Angela Merkel; Unterzeichnung des Aktionsplans der strategischen Partnerschaft sowie des deutsch-brasilianischen Energieabkommens, mit Schwerpunkt erneuerbare Energien und Energieeffizienz (14.05.).

- 2008** “Schwarzer Montag” an Brasiliens Börse: Von den drastischen Kurseinbrüchen sind nicht nur Banken, sondern auch der staatliche Erdölkonzern “Petrobas”, der Bergbaukonzern “Companhia Vale do Rio Doce” und der Brauereikonzern “AmBev” betroffen (29.09.).
- 2009** Der auf brasilianische Initiative hin gegründete Südamerikanische Verteidigungsrat, dem zunächst zwölf Mitgliedsländer angehören, hält in Santiago de Chile seine konstituierende Sitzung ab (20.03.).
- 2009** Der Oberste Gerichtshof annulliert das während der Diktatur 1967 erlassene Pressegesetz wegen Unvereinbarkeit mit der Verfassung von 1988 (30.04.). Das seit der Rückkehr zur Demokratie nicht mehr strikt angewandte Gesetz verbot ausländische Beteiligungen an brasilianischen Medienunternehmen und ermöglichte eine Anklage von Journalisten wegen “verunglimpfender” und “beleidigender” Berichterstattung.
- 2009** Im Kongress scheitert erneut ein Versuch der Regierung, die politischen Institutionen des Landes (Wahl- und Parteiensystem, Wahlkampffinanzierung) zu reformieren (Mai).
- 2009** Präsident Lula und der paraguayische Präsident Fernando Lugo unterzeichnen eine Übereinkunft, die Paraguay eine Verdreifachung des Preises für die von Brasilien aus dem gemeinsamen Itaipú-Kraftwerk bezogene und von Paraguay nicht benötigte Energie zusichert (25.07.).